



Einstellung Gigaset Basisstation N510

Verfasser: Andre Urbanek
Datum: 23.12.2016

1 Einleitung

Mit Hilfe dieser Anleitung können Sie die Gigaset Basisstation komplett einrichten. Es wird erklärt wie Sie Handgeräte anmelden und wie die Kanäle eingestellt werden müssen. Zusätzlich werden noch weitere Einstellungen erklärt.

2 Handgeräte anmelden

Um das Handgerät an der Basis anmelden zu können, müssen sich die Geräte in Reichweite zu einander befinden. Wenn dies der Fall ist, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Öffnen Sie das Menü des Handgerätes
- Gehen Sie zum Punkt „Einstellungen“
- Gehen Sie zum Punkt „Handset“
- Gehen Sie zu „Handset registrieren“
- Geben Sie den PIN der Basisstation ein (Standard 0000)
- Bevor Sie „OK“ drücken, setzen Sie bitte die Basisstation in den Registrierungs-Modus.
 - Dazu halten Sie den Knopf auf der Vorderseite der Basisstation für ca. 5 Sekunden gedrückt.
 - Um sicher zu gehen das sich die Basisstation im Registrierungs-Modus befindet, können Sie den Vorgang wiederholen.
- Drücken Sie nun auf dem Handgerät auf „OK“

Wenn alles gut gelaufen ist, dann ist das Handgerät nun auf der Basisstation registriert.

Übrigens gibt es Geräte die eine Schnellzugriffstaste haben und das Gerät direkt beim Bootvorgang zum Registrierungs Bildschirm leitet. Dies ist natürlich der einfachere und schnellere Weg um das Gerät an der Basis anzumelden, da Sie nicht erst durch das ganze Menü des Handgerätes müssen.

Achten Sie bitte darauf, dass sich die Basis im Registrierungs-Modus befindet bevor Sie fortfahren.

3 Einstellung der Basisstation

3.1 Einloggen auf der Basis

Nachdem das Handgerät an der Basis angemeldet ist, können Sie nun die lokale IP-Adresse der Basis über das Handgerät abfragen. Dazu gehen Sie wie folgt vor:

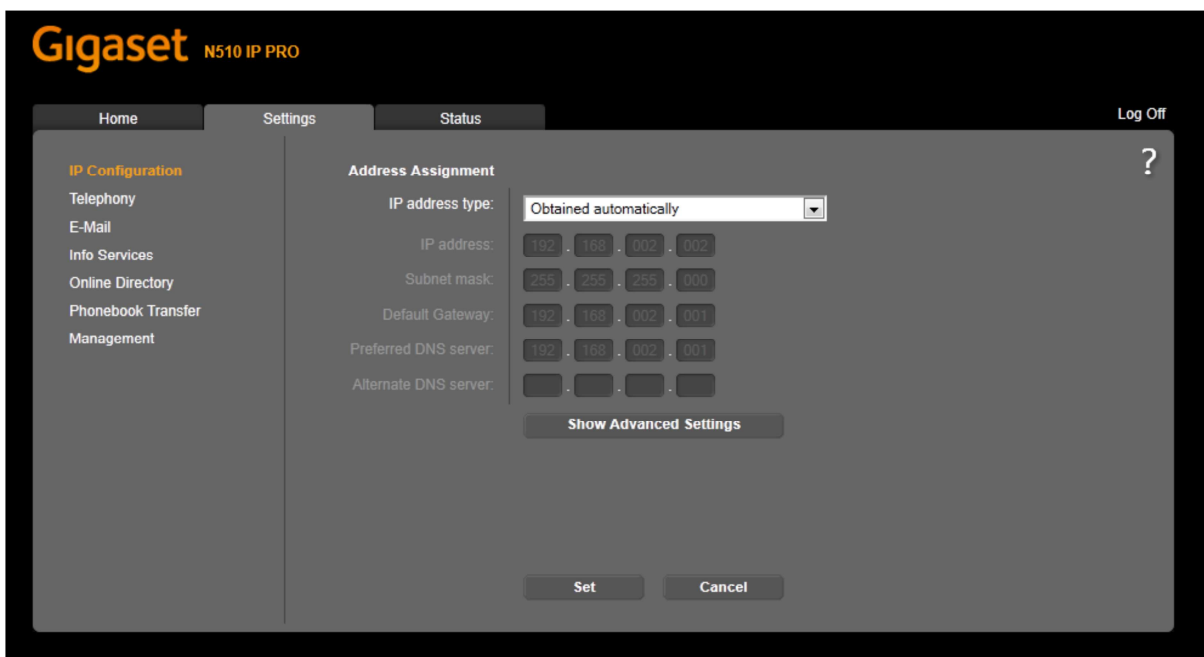
- Öffnen Sie das Menü des Handgeräts
- Gehen Sie auf „Einstellungen“ oder „System
- Gehen Sie auf den Punkt „Basis“
- Gehen Sie auf den Punkt „Lokales Netzwerk“

Hier finden Sie die IP-Adresse der Basis. Geben Sie die IP-Adresse in einem Webbrowser ein um zur Login-Seite der Basis zu gelangen. Die Standard-PIN der Basis 0000. Nach dem Login erhalten Sie eine Sicherheitsmeldung mit der Aufforderung den PIN zu ändern. Ignorieren Sie diesen Hinweis erstmal. Darauf kommen wir später noch zurück. Nach einem Klick auf „OK“ sind Sie auf der Basis eingeloggt.

3.2 Aktivieren der Verbindungen

Nachdem Sie nun auf der Basis eingeloggt sind, beginnen wir mit der Einstellung der Basis.

Klicken Sie auf den Reiter „Einstellungen“ und Sie erhalten folgende Anzeige:



The screenshot shows the settings interface for a Gigaset N510 IP PRO device. The interface is dark-themed with a sidebar on the left containing menu items: IP Configuration, Telephony, E-Mail, Info Services, Online Directory, Phonebook Transfer, and Management. The main area is titled 'Address Assignment' and contains the following fields:

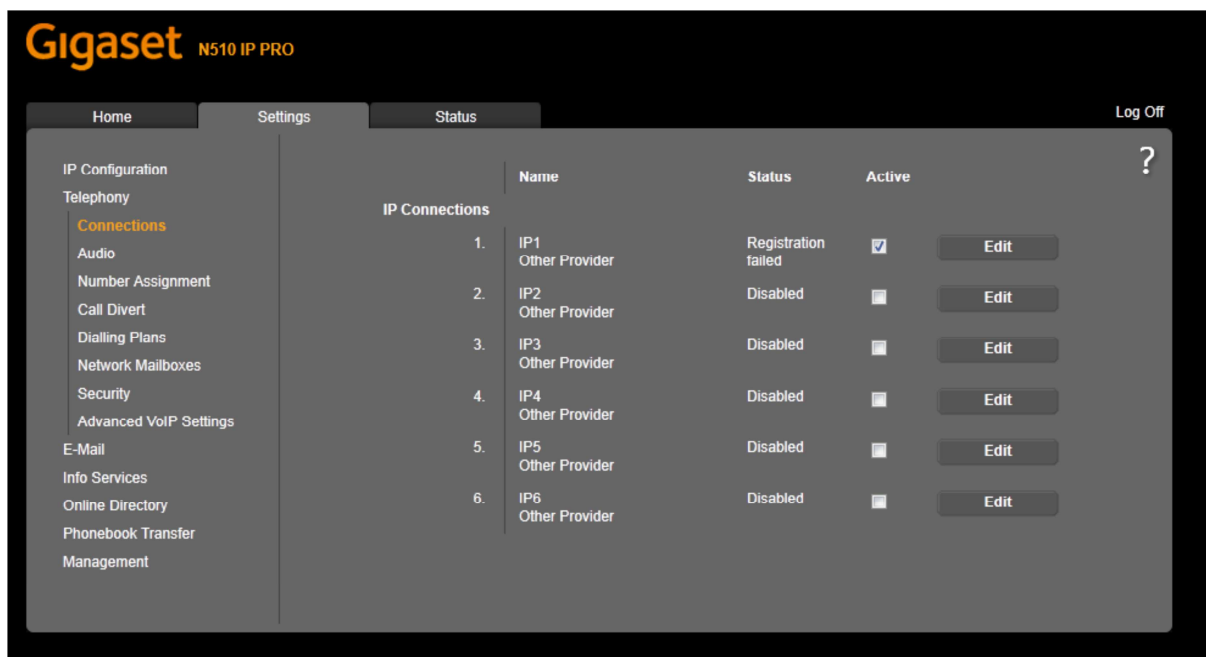
- IP address type: Obtained automatically (dropdown menu)
- IP address: 192 . 168 . 002 . 002
- Subnet mask: 255 . 255 . 255 . 000
- Default Gateway: 192 . 168 . 002 . 001
- Preferred DNS server: 192 . 168 . 002 . 001
- Alternate DNS server:

Below these fields is a 'Show Advanced Settings' button. At the bottom of the main area are 'Set' and 'Cancel' buttons. The top of the interface has tabs for 'Home', 'Settings', and 'Status', and a 'Log Off' button in the top right corner.

Hier wählen Sie dann den Punkt „Telefonie“ aus. Wenn Sie nur ein Mobilteil haben, aktivieren Sie hier nur die erste Verbindung. Wenn Sie mehrere Mobilteile verwenden, müssen dementsprechend auch mehrere Verbindungen eingerichtet werden. Die Verbindungen werden durch setzen des Häkchens aktiviert.

Als Beispiel wird hier nur erstmal ein Gerät an der Basis eingerichtet.

Ihr Bildschirm sollte nun wie folgt aussehen:



Im Status sehen Sie vorläufig noch die Meldung „Registrierung fehlgeschlagen“, da die Verbindung zwar aktiviert ist, allerdings noch nicht konfiguriert ist.

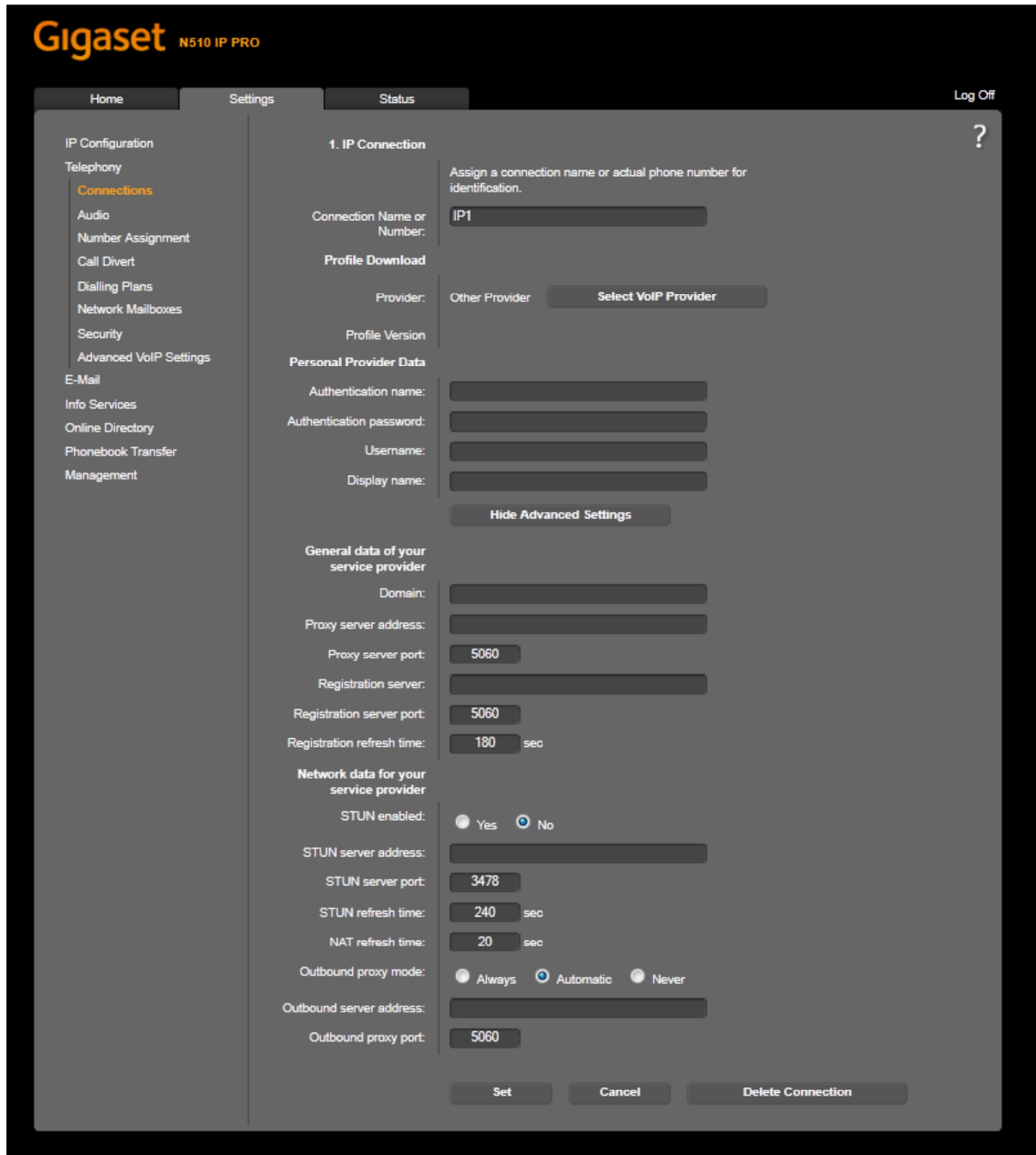
3.3 Konfiguration der Verbindung

Nun da die Verbindung aktiviert wurde, können wir mit der Konfiguration der Verbindung fortfahren. Hierzu sind erstmal ein paar vorbereitende Schritte notwendig. Damit das Mobilteil unter myVoice funktioniert, muss erst ein myVoice Kanal im Operator erstellt werden.

Beachten Sie bitte das es nach der Einrichtung des Kanals bis zu 10 Minuten dauern kann, bis dieser Kanal auch tatsächlich funktioniert.

Nachdem der Kanal eingerichtet wurde, können wir mit der Konfiguration der Verbindung fortfahren. Hierzu klicken Sie auf den Button „Bearbeiten“ hinter der aktivierten Verbindung.

Um alle Einstellungen dort sehen zu können, klicken Sie bitte auf den Button „Zeige erweiterte Einstellungen“. Wenn alles gut gegangen ist, sehen Sie folgendes Bild auf der nächsten Seite:



Gigaset N510 IP PRO

Home Settings Status Log Off

IP Configuration
Telephony
Connections
Audio
Number Assignment
Call Divert
Dialling Plans
Network Mailboxes
Security
Advanced VoIP Settings
E-Mail
Info Services
Online Directory
Phonebook Transfer
Management

1. IP Connection ?

Assign a connection name or actual phone number for identification.

Connection Name or Number: IP1

Profile Download

Provider: Other Provider **Select VoIP Provider**

Profile Version

Personal Provider Data

Authentication name:

Authentication password:

Username:

Display name:

Hide Advanced Settings

General data of your service provider

Domain:

Proxy server address:

Proxy server port: 5060

Registration server:

Registration server port: 5060

Registration refresh time: 180 sec

Network data for your service provider

STUN enabled: Yes No

STUN server address:

STUN server port: 3478

STUN refresh time: 240 sec

NAT refresh time: 20 sec

Outbound proxy mode: Always Automatic Never

Outbound server address:

Outbound proxy port: 5060

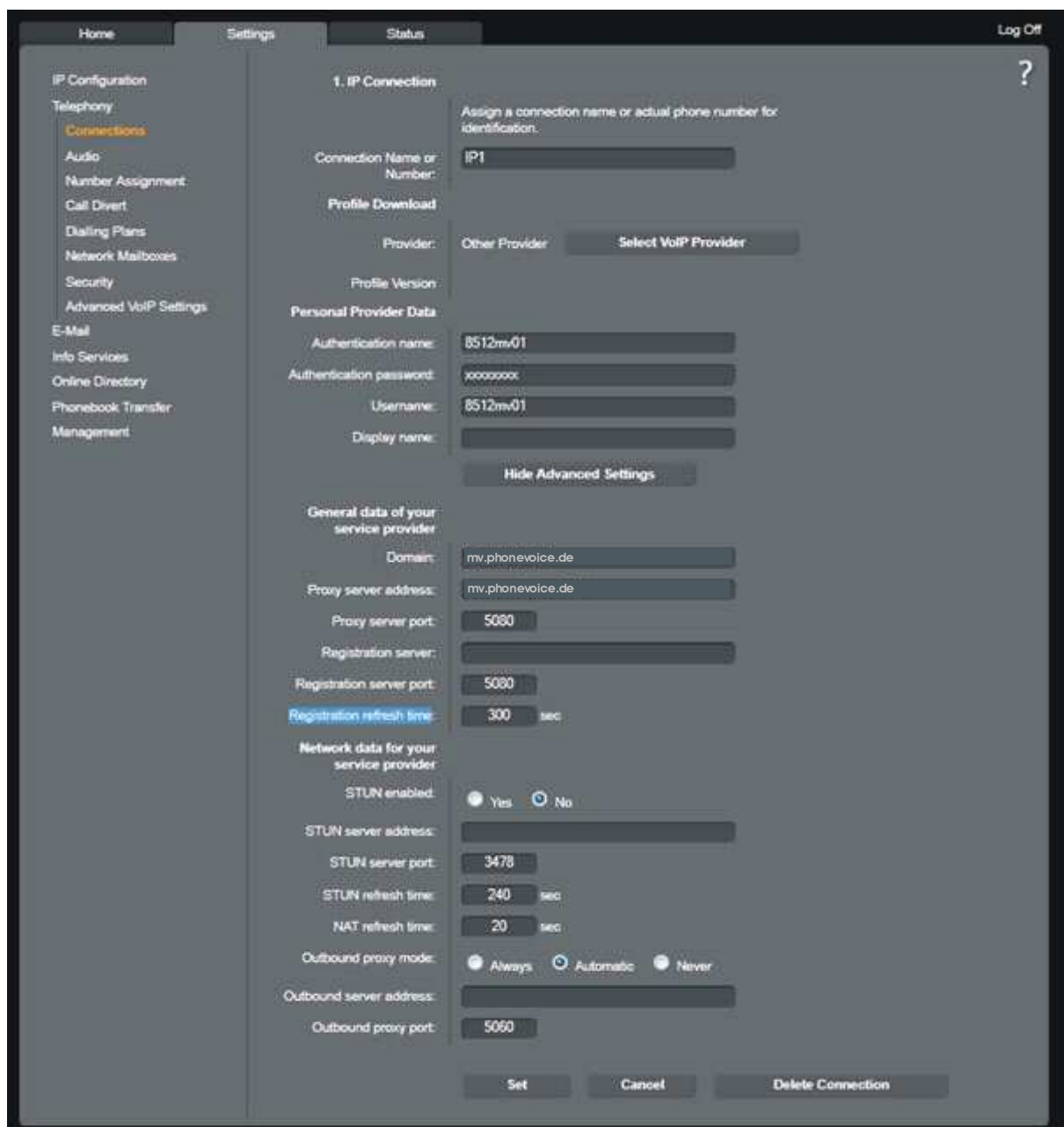
Set **Cancel** **Delete Connection**

Hier müssen nun folgende Einstellungen vorgenommen werden:

- Authentifizierungsname (Name des MV-Kanals)
- Authentifizierungspasswort (Passwort des MV-Kanals)
- Benutzername (Name des MV-Kanals)
- Domain (mv.phonevoice.de)

- Proxy Server Adresse (mv.phonevoice.de.)
- Registration Server muss der gleich wie der Proxyserver sein.
- Proxy Server Port (5080)
- Registration Server Port (5080)
- Registration Refresh Time (300)

Die Konfigurationsseite sollte wie folgt aussehen:

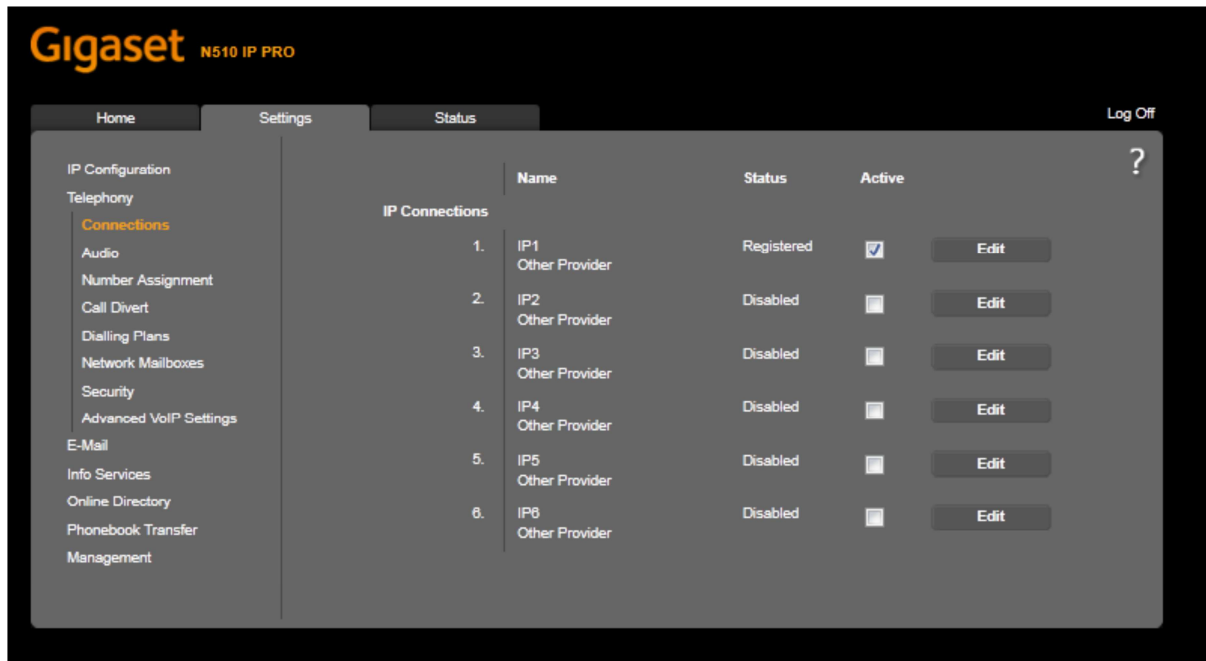


The screenshot shows the 'Settings' page for '1. IP Connection'. The left sidebar contains a navigation menu with categories like IP Configuration, Telephony, Audio, and E-Mail. The main content area is titled '1. IP Connection' and includes a 'Profile Download' section with fields for 'Connection Name or Number' (IP1), 'Provider' (Other Provider), and 'Profile Version'. Below this is 'Personal Provider Data' with fields for 'Authentication name' (8512mv01), 'Authentication password' (masked), 'Username' (8512mv01), and 'Display name'. A 'Hide Advanced Settings' button is present. The 'General data of your service provider' section includes 'Domain' (mv.phonevoice.de), 'Proxy server address' (mv.phonevoice.de), 'Proxy server port' (5080), 'Registration server' (empty), and 'Registration server port' (5080). The 'Registration refresh time' is set to 300 sec. The 'Network data for your service provider' section includes 'STUN enabled' (No), 'STUN server address' (empty), 'STUN server port' (3478), 'STUN refresh time' (240 sec), 'NAT refresh time' (20 sec), 'Outbound proxy mode' (Automatic), 'Outbound server address' (empty), and 'Outbound proxy port' (5060). At the bottom are 'Set', 'Cancel', and 'Delete Connection' buttons.

Wenn die Einstellungen wie gezeigt vorgenommen wurden, klicken Sie bitte auf Speichern. Danach kommen Sie wieder zur vorherigen Übersicht der Verbindungen. Normalerweise werden Sie dann noch den Hinweis

„Registrierung fehlgeschlagen“ sehen. In diesem Fall warten Sie ca. 10 Sekunden und laden Sie die Seite erneut. Ihnen wird dann die Verbindung als registriert angezeigt.

Führen Sie dann bitte einen Neustart der Basis aus.



Danach ist das Mobilteil einsatzbereit und Sie können sich über die 8801 an einer myVoice Nebenstelle anmelden. Wenn Sie nun mehrere Endgeräte mit verschiedenen Nebenstellen nutzen wollen, müssen Sie dementsprechend noch weitere Verbindungen mit weiteren Kanaldaten einrichten.

3.4 Mobilteile zuweisen

Wenn Sie nun verschiedene Mobilteile mit verschiedenen Nebenstellen verwenden wollen, wählen Sie bitte den Punkt „Rufnummern zuweisen“ aus. Hier können Sie dann das Mobilteil mit einem Kanal verknüpfen. Falls Sie dies nicht durchführen, werden alle Endgeräte an einem Kanal angemeldet.

Um die Verknüpfung vorzunehmen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

Home Settings Status Log Off

IP Configuration
 Telephony
 Connections
 Audio
Number Assignment
 Call Divert
 Dialling Plans
 Network Mailboxes
 Security
 Advanced VoIP Settings
 E-Mail
 Info Services
 Online Directory
 Phonebook Transfer
 Management

Select the line for outgoing calls and also one or more lines for incoming calls for the desk phone and each handset. ?

Handsets

INT 1 Name INT 1

Connection	for outgoing calls	for incoming calls
1mv17-730	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1mv18-731	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>
1mv19-732	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>
1mv20-733	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>

Select line for each outgoing call

INT 2 Name INT 2

Connection	for outgoing calls	for incoming calls
1mv17-730	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>
1mv18-731	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1mv19-732	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>
1mv20-733	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>

INT 3 Name INT 3

Connection	for outgoing calls	for incoming calls
1mv17-730	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>
1mv18-731	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>
1mv19-732	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1mv20-733	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>

Select line for each outgoing call

INT 4 Name INT 4

Connection	for outgoing calls	for incoming calls
1mv17-730	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>
1mv18-731	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>
1mv19-732	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>
1mv20-733	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Nun sind alle Mobilteile mit einem eigenen Kanal verknüpft und das Gigaset ist startklar.